

Energieverbrauchs-Kompass für Hotels

Im Rahmen des EU-Projekts EE4SMEs werden Hotelbetrieben Schulungen, eine Energiekennzahlen-Auswertung und – für eine limitierte Zahl an Betrieben – eine profunde Energieanalyse angeboten. Anmeldungen sind noch möglich.

Energiekennzahlen und Standardmaßnahmen bringen's

Den Anteil der Energiekosten am Gesamtumsatz zu senken, ist für viele Betriebe mehr denn je eine Existenzfrage. Für die richtigen Weichenstellungen hin zu einem effizienteren Energieeinsatz gibt es bewährte Orientierungshilfen wie etwa Energiekennzahlen. Dank ihnen können Betriebe ihren Verbrauch im Branchenvergleich besser einschätzen und in Folge auch realistischere Zielvorgaben fürs Energiesparen definieren. Bei der Umsetzung haben Standardmaßnahmen den Vorteil, dass Kosten wie Nutzen gut abschätzbar sind. Manche der Maßnahmen erfordern höhere Investitionen, bringen jedoch im Laufe der Jahre entscheidende Einsparungen. In vielen Betrieben finden sich jedoch auch zahlreiche Möglichkeiten für eine beachtliche Reduktion der Energiekosten ohne nennenswerte Geldmittel.

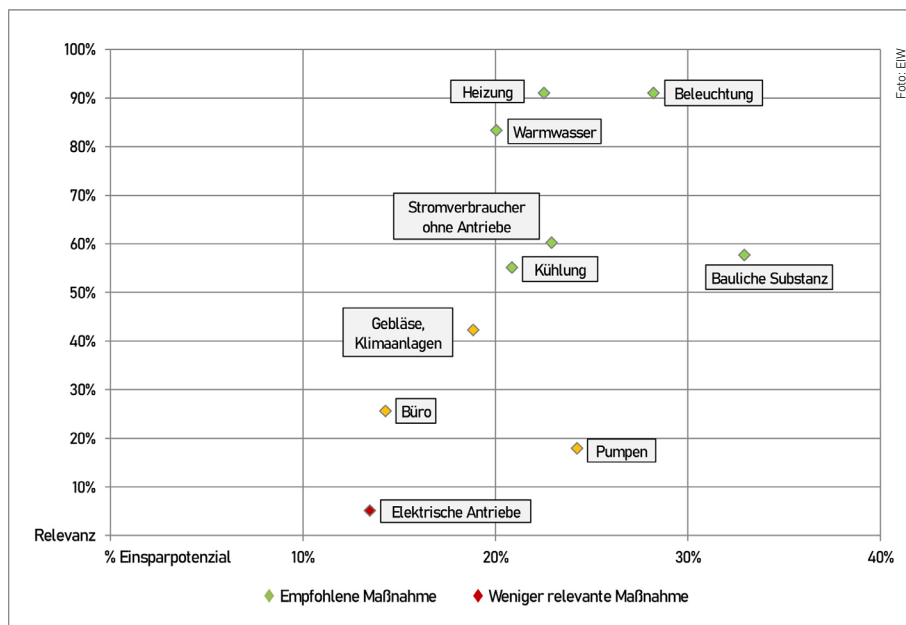
Im Rahmen des EU-Projekts EE4SMEs (das Kürzel steht für Energieeffizienz für KMU) werden in zahlreichen europäischen Ländern praktische und für Betriebe gut anwendbare Lösungen erarbeitet. Die österreichischen Projektpartner – die Wirtschaftskammer Tirol, das Energieinstitut der Wirtschaft und die e7 Energie Markt Analyse GmbH – setzen dabei den Schwerpunkt ganz auf Beherbergungsbetriebe mit 3 oder mehr Sternen, und dies aus gutem Grund: Energiekennzahlen-Auswertungen des Energieinstituts der Wirtschaft haben ergeben, dass der Energiekostenanteil am Umsatz in der Hotellerie besonders hoch ist. Steigende Energiekosten haben daher in dieser für das Tourismusland Österreich wichtigen Branche besonders schwerwiegende Auswirkungen.

Kostenlose Energieberatung für Hotels

Teilnehmende Beherbergungsbetriebe profitieren von durchgehend kostenfreien Serviceleistungen. Sie erhalten nach Ausfüllen eines kurzen Erhebungsbogens eine Benchmark-Auswertung, die ihren Energieverbrauchs-Status im Vergleich zu weiteren (anonymisierten) Betrieben zeigt. Einer Reihe von kompakten, informativen Online-Fortbildungsveranstaltungen zu Energieeffizienz und Förderungen ist speziell auf Beherbergungsbetriebe zugeschnitten. Eine limitierte Zahl von Betrieben erhält zusätzlich eine umfassendere Energieanalyse, bei der wirksame Einsparmöglichkeiten aufgezeigt werden, die in vielen Fällen auch ohne nennenswerten Investitionsaufwand umgesetzt werden können.

Interessierte Beherbergungsbetriebe können sich noch anmelden

Kontakt: Mario Jandrokovic, Energieinstitut der Wirtschaft, E-Mail: m.jandrokovic@energieinstitut.net, Telefon: +43-1-343 3430



Mag. Mario Jandrokovic (EIW)
m.jandrokovic@energieinstitut.net

Die relevantesten Energieeffizienz-Maßnahmen in Hotelbetrieben